

Schloss Wartenberg

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/204888069520/>

ID: 204888069520

Datum: 16.02.2024

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Wartenberg
Hausnummer:	6
Postleitzahl:	78187
Stadt-Teilort:	Geisingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Tuttlingen (Landkreis)
Gemeinde:	Geisingen
Wohnplatz:	Geisingen
Wohnplatzschlüssel:	8327018004
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Kirche St. Nikolaus, Bogengasse 1 (78187 Geisingen)
- Ehem. Gasthof "Kranz", Hauptstraße 32 (78187 Geisingen)
- Wohnhaus, Hauptstraße 34 (78187 Geisingen)
- Wohnhaus, Hauptstraße 40 (78187 Geisingen)
- Alte Gerbe, Ökonomiegebäude, Mohrengasse 11 (78187 Geisingen)


- Altes Rentamt / Farrenstall (78187 Geisingen, Mohrengasse 13/15)
- Ehem. Hagenstell, Schlossstraße 13 (78187 Geisingen)

Bauphasen


Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Im Jahr 1459 wurde unter Graf Heinrich IV von Fürstenberg eine Burganlage mit massivem Wohnturm, einem Burggraben und einer Umfassungsmauer errichtet. Freiherr Leopold von Lassolaye ließ 1783 die alte Burg abtragen und aus den Steinen und alten Mauerresten ein dreigeschossiges Lustschloss erbauen. Mit dem Kauf durch Fürst Joseph Maria Benedikt von Fürstenberg gelangte die Anlage 1783 wieder zurück in den Besitz der Fürstenbergs. Dieser lässt einen englischen Garten mit verschiedenen Bauwerken, Statuen, einer Eremitage und einem Tempel errichten.

Während der Koalitionskriege wird der Englische Garten stark verwüstet und Teile des Schlosses ausgeplündert. 1850 erfährt das untere Geschoss des Schlosses eine neue Nutzung als Gaststätte, das obere Geschoss zu Wohnzwecken verpachtet.

1. Bauphase: (1783)	Erbauung des Lustschlosses, Errichtung des Englischen Gartens mit verschiedenen Bauwerken, Statuen, einer Eremitage und einem Tempel.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Garten
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Schlossanlage • allgemein
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Freiflächen- bzw. Gartenelemente • Garten • Residenz- und Hofhaltungsbauten • Lustschloss

Besitzer:in

1. Besitzer:in: (1783)	von Lassolaye, Leopold
Bemerkung Besitz:	Lässt die Burg erbauen
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	<ul style="list-style-type: none"> • Freiherr
Betroffene Gebäudeteile:	 keine
2. Besitzer:in: (1783)	zu Fürstenberg, Joseph Maria Benedikt
Bemerkung Besitz:	Erwirbt
Bemerkung Familie:	

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Fürst**Betroffene Gebäudeteile:** keine**3. Besitzer:in:** zu Fürstenberg, Karl Joachim
(1796)

Bemerkung Besitz: Erbt

Bemerkung Familie: Bruder Joseph Maria Benedikt zu Fürstenberg

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Fürst**Betroffene Gebäudeteile:** keine**Zugeordnete Dokumentationen**

- Raumbuch und Restauratorische Untersuchungen

**Beschreibung****Umgebung, Lage:** Das Schloss thront auf dem etwa 840 m ü NHN. hohen Wartenberg.**Lagedetail:**

- Einzellage
- allgemein

Bauwerkstyp:

- Residenz- und Hofhaltungsbauten
- Schloss

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Zweigeschossiger Mansardwalmdachbau, an beiden Traufseiten leicht vortretende Mittelrisalite; Dachflächen mit Dachhäuschen.**Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** keine Angaben**Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** keine Angaben**Bestand/Ausstattung:** keine Angaben**Konstruktionen****Konstruktionsdetail:**

- Dachform
- Mansardwalmdach

Konstruktion/Material: keine Angaben